

Exoskelette und digitale Ergonomie

Artikel vom **5. Mai 2026**
Arbeitsschutz

Mit »Suitx« kombiniert die Ottobock SE & Co. KGaA Exoskelette mit Sensorik und KI-gestützten Analysen, um Belastungen zu reduzieren und Prozesse datenbasiert zu optimieren.



Das intelligente Exoskelett im Praxiseinsatz (Bild: Ottobock).

Ottobock erweitert mit »Suitx« sein Angebot um digitale Ergonomielösungen, die Hardware, Sensorik und KI-Anwendungen miteinander verbinden. Ziel ist es, körperliche Belastungen systematisch zu erfassen und Arbeitsprozesse kontinuierlich zu verbessern. Im Mittelpunkt steht das Rücken-Exoskelett »Ix Back Volton«, das mit Sensorik und adaptiver Unterstützung arbeitet. Es wiegt 4,8 kg und entlastet die Wirbelsäule beim Heben schwerer Lasten um bis zu 17 kg pro Vorgang. Ergänzt wird das System durch die App »Volton XP Companion«, die Sensordaten auswertet und Nutzungsanalysen sowie Aktivitätsprofile bereitstellt. Unternehmen erhalten so eine Grundlage, um den Einsatz von Exoskeletten gezielt zu steuern und ergonomische Maßnahmen messbar zu machen. Ein weiterer Bestandteil ist das KI-gestützte Tool »Airgo XP«, das Bewegungsabläufe analysiert und ergonomische Risiken erkennt. Die Lösung wird gemeinsam mit der MotionMiners GmbH weiterentwickelt und soll Hinweise

zur Optimierung von Arbeitsplätzen sowie zur Erstellung individueller Trainingsprogramme liefern.

Hersteller aus dieser Kategorie
